

Grund sagen, daß es der Religion wesentlich und unentbehrlich sey.

2. Diß, wird zu einem bewährten Probier-Stein alles dessen dienen, was man mir, unter dem Nahmen der Religion, anrühmen und einreden will. Ich gehe damit, wie mit einer Arznei, um. Man schlägt mir eine absonderliche Religion, zu meiner Seelen Genesung und Erhaltung, vor. Ich frage billig: schickt sie sich, zu meinem Menschlichen Wesen? Wird das Gute, das ich von Gott habe, dadurch zu seinem rechten Gebrauch und Zweck, gebracht und angewandt? Was hierzu nichts beiträgt, das ist nichtswürdig, und nur hinderlich in der Religion. Ich frage weiter: Wird die mir angepriesene Religion, mich in einen Gott-gefälligen verbesserten Stand setzen? Kan ich dadurch, von meinem Verderben gerettet, und von meinen Gebrechen geheilet werden? Wo ich, keine hinlängliche Medicin für meine Seelen-Krankheit, wo ich keine gründliche Cur für meinen Seelen-Schaden, finde, da sehe ich nichts Wesentliches von der Religion, sondern eine verwerfliche und schädliche Prahlerey. Ich frage noch einmal: Hilft mir, die vorgeschlagene

ne